



Kreischalarm, Wolkenbruch & Bühnensturz

25.000 Besucher feiern 7 Stunden bei Stars for Free von Radio Brocken

Was für ein spektakulärer Sonntagnachmittag inklusive Bühnensturz vom Welshly Arms-Sänger, einem halbstündigen Regeneinbruch und Kreischalarm, der bis in die Magdeburger City zu hören war! Bei herrlichem Sonnenschein und über 30 Grad feierten wieder 25.000 Besucher die Neuauflage des Radio Brocken Sommer Open-Airs „Stars for Free“ im Magdeburger Stadtpark. Damit war auch die 6. Auflage dieses Mega-Events „ausverkauft“. Das Besondere bei „Stars for Free“: Die Karten für das größte gratis Open-Air Sachsen-Anhalts gab es nirgendwo zu kaufen, sondern in den vergangenen Wochen nur bei Radio Brocken und den Hauptsponsoren zu gewinnen. Aus allen Teilen Sachsen-Anhalts strömten die Musikfans in den Magdeburger Stadtpark, um zu den bekanntesten Hits aus den 80ern, 90ern und den aktuellen Charts ausgelassen zu feiern, zu singen und zu tanzen.

Als um 12 Uhr die Tore öffneten, strömten bereits mehrere tausend Menschen in Richtung der circa 30 mal 20 Meter großen Bühne und konnten den Beginn kaum erwarten. Für das Warm-Up und die gute Laune zwischen den Auftritten sorgte sehr sympathisch und unterhaltsam die Radio Brocken Moderatoren-Crew um Morgenfrau Amrei Gericke, Tilo Liebsch, Marc Angerstein und Stefan Pollak. Vor allem Deutsch-Pop-Star Sarah Connor, Wincent Weiss und die 80er Legende Paul Young hatten im Vorfeld für die größte Nachfrage gesorgt und wurden ganz besonders sehnsüchtig erwartet. Aber auch schon zu Beginn des Events gab es kein Halten mehr unter den Besuchern, als Turbo B. von der legendären 90er Formation Snap die größten Eurodance-Hits wie „The Power“ und „Rhythm Is A Dancer“ zurück in den Stadtpark holte. Zuvor hatte die Feuerwehr bereits das erste Mal für die ersehnte Abkühlung per Schlauchregen gesorgt. Auf einer perfekten aus Applaus getragenen Welle surfte anschließend die Popband Juli auf die Bühne, die ebenfalls vor allem in den 90er Jahren die Herzen einer ganzen Generation berührten. Sie feierten mit ihrem neuen-alten Sound und aktuellen Hits wie „Fahrrad“ ein perfektes Comeback.

Der Kreischfaktor erhöhte sich anschließend noch einmal deutlich, als zunächst die amerikanischen Indie-Rocker von Welshly Arms ihren großen Auftritt hatten. Mal sanft, mal rockig, mal groovend und immer nah am Publikum – ein absolut „legendärer“ Auftritt der Clevelander Jungs. Und das obwohl dieser mit einer Schrecksekunde endete. Beim letzten Song „Legendary“ stolperte Sänger Sam Getz über sein Mikrofonskabel und stürzte mit Gitarre rücklings knapp zweieinhalb Meter in den Bühnengraben. Doch zum Glück blieb diese unfreiwillige Einlage gottseidank ohne schlimme Folgen. Er kletterte innerhalb von Sekunden wieder auf die Bühne und performte den Song weiter, als wäre nichts passiert.

Spätestens mit dem musikalischen „Feuerwerk“, welches Wincent Weiss zündete, waren alle (vor allem weiblichen) Dämme gebrochen. Der sympathische Echo-Preisträger sorgte bei den jüngeren Besuchern für Herzrasen und ohrenbetäubendes Kreischen mit seinen Ohrwürmern „Feuerwerk“, „Frische Luft“ und „Musik sein“. Neben einem grandiosen Medley aktueller Chartsongs anderer Künstler von Sido über AnnenMayKantereit bis Modern Talking durfte auch seine Stage-Diving-Einlage mitten durchs Publikum natürlich nicht fehlen. Und die Fans in Magdeburg trugen ihn im strömenden Platzregen auf Händen fast bis zum Adolph-Mittag-See.

Seite 1/2



Der hatte genau zum Auftritt von Wincent Weiss eingesetzt und die Besucher komplett durchnässt. Aber die nahmen das mehrheitlich als willkommene Dusche und feierten ihren Star dennoch. Der ließ sich am Ende glücklich per Bauchklatscher auf die Bühne fallen und genoss den ohrenbetäubenden Applaus im Magdeburger Stadtpark.

Die Spannung förmlich greifen, konnte man kurz vor dem Auftritt von 80er Weltstar Paul Young. Er begeisterte mit immer noch grandioser Stimme und weltbekannten Hits. Wohl jeder hat seine Nummer 1 Hits „Come Back And Stay“, „Common People“ sowie „Everytime You Go Away“ schon mal gehört und kann diese zumindest mitsummen. Der krönende Abschluss von „Stars for Free 2019“ blieb dann der aktuell erfolgreichsten Deutsch-Sängerin Sarah Connor vorbehalten, die ganz aktuelle („Ich wünsch dir“) und ihre größten Hits „Vincent“ und „Wie schön du bist“ präsentierte. Für sie war Magdeburg die perfekte Generalprobe für ihre im Oktober startende Tournee. Passend zu ihrer Ode an die freie und schrankenlose Liebe „Vincent“ erstrahlte der Magdeburger Himmel noch einmal in roten, gelben, grünen und blauen Farbfontänen und geleitete die Besucher glücklich und euphorisiert nach Hause.

Da blieb selbst die sonst so wortgewandte Radio Brocken Morgenfrau Amrei Gericke staunend mit offenem Mund zurück. „Wir hatten so einen Spaß auf und auch vor der Bühne mit unseren Besuchern und den Künstlern. Ich bin jedes Mal hin und weg. Was für eine tolle Location hier im Stadtpark, welch geniale Hörer wir doch haben und klasse, dass Radio Brocken dieses Megaevent Jahr für Jahr auf die Beine stellt“, freute sich die 43-jährige Morgenshow-Moderatorin nach mehr als sieben Stunden bester Unterhaltung.

Mit 25.000 begeisterten Zuschauern war Stars for Free einmal mehr das Konzerthighlight des Jahres und auch im kommenden Jahr wird das größte Tages-Open-Air im Konzertkalender Sachsen-Anhalts nicht fehlen. Radio Brocken Programmdirektorin Tina Wilhelm versprach: „Wir haben heute hier wieder erlebt, wie schön Sachsen-Anhalt gemeinsam feiert. Ein solches Megakonzert werden wir von Radio Brocken garantiert auch 2020 wieder auf die Beine stellen. So ein tolles Familien-Festival mit viel Musik, Spiel und Spaß für Jung und Alt gehört einfach in unser Land. Ein ganz besonderer Dank gilt wieder unseren langjährigen Hauptsponsoren Lotto Sachsen-Anhalt, IKK gesund plus, den Sparkassen und der INSA, ohne die ein Event dieser Größenordnung auch für uns nicht zu stemmen wäre.“ Nur die Location wird dann wohl im kommenden Jahr eine andere sein. Die eigentlich schon für 2019 geplanten umfangreichen Baumaßnahmen rund um die Stadthalle sollen nun final im nächsten Jahr begonnen werden. Es wird also spannend, wo im nächsten Jahr Stars for Free Halt machen wird.

Übrigens: Mehr als vier Tage lang waren allein knapp 150 Leute mit dem Aufbau der Veranstaltung beschäftigt und haben dabei eine „Mini-Stadt“ errichtet. Dabei wurden 50 Sattelzüge voll Technik angefahren, 500 Tonnen Material verbaut, 10 Kilometer Kabel verlegt, hunderte Scheinwerfer sowie eine Tonanlage mit 100.000 Watt installiert. Verzehrt wurde bei Stars for Free auch wieder ganz fleißig: 10.000 Liter Bier, 19.000 Liter alkoholfreie Getränke, 10.000 Bratwürste, 5.000 Steaks, mehr als eine Tonne Pommes Frites, zwei Tonnen Süßwaren (unter anderem Crêpes) und 5.000 Portionen Eis. Insgesamt haben sogar knapp 1.200 Mann Personal zum Gelingen der Veranstaltung vor Ort beigetragen. Alle Infos und Fotos zum Radio Brocken Sommer Open-Air 2019 gibt es unter www.radio-brocken.de.